

**Die Vertreter/innen der Jugendverbände im Kinder- und Jugendhilfeausschuss:**

Judith Greil - Kreisjugendring München-Stadt, DGB-Jugend  
Michaela Regele - Münchner Sportjugend  
Jana Wulf - Bund der Deutschen Katholischen Jugend  
Karsten Urbanek - Evangelische Jugend München  
Ozan Aykac - Münchner Schülerbüro

Änderungsantrag Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 05.11.2019  
(gemeinsame Sitzung mit dem Bildungsausschuss)

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16494**

**Unterstützung der Münchner Schülerinnen und Schüler**

**II. Antrag der Referentinnen**

Punkte 1. bis 8. wie Antrag Referentinnen

9. *(neu): Das Sozialreferat/Stadtjugendamt wird beauftragt, dem KJHA nach zwei Jahren die Erfahrungen mit dem neuen Projekt „EB an Grundschulen“ zu berichten. Dabei soll ein Schwerpunkt auf die fachlich differenzierte Abgrenzung zum Arbeitsfeld Schulsozialarbeit/JaS gelegt werden.*

10. (weitere Punkte wie Vorlage ab Punkt 9)

Begründung:

Grundsätzlich halten wir die Ausstattung aller Münchner Schulen mit Schulsozialarbeit für ein Ziel das angestrebt werden sollte. Die Genese des neuen Projektes legt nahe, dass dieses Ziel an den Münchner Grundschulen derzeit aus finanziellen Gründen nicht im erwünschten Tempo erreicht werden kann. In der Zwischenzeit soll ein alternatives Angebot für Grundschulen in „nicht besonders belasteten“ Einzugsgebieten geschaffen werden. Es ist aber vorgesehen, dieses Angebot mittel- und langfristig an allen Grundschulen einzurichten, womit es nicht nur konzeptionell, sondern auch finanziell in Konkurrenz zur Schulsozialarbeit treten wird.

Als ein wesentliches Kriterium der fachlichen Abgrenzung zwischen Schulsozialarbeit/JaS und EB an Grundschulen wird darauf verwiesen, dass die EB an Grundschulen „in der Regel keine Gruppenangebote und keine Projekte in Klassen durchführen“ wird. Gerade diese Angebote schaffen aber den gewünschten niedrigschwelligen Zugang der Kinder zum Personal der Schulsozialarbeit.

Bereits jetzt gibt es mit Schulsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) und JADE drei unterschiedliche, in der Alltagspraxis (und insbesondere für Nichtfachleute) oft schwer differenzierbare Angebote der Jugendhilfe an den Schulen. Mit dem neuen Projekt „EB an Grundschulen“ kommt eine weitere Variante hinzu. Eine aufmerksame fachliche Auswertung ist daher geboten.